

Ortsverein wünscht mehr Grün für Vaihingen

08.01.2018
VKZ

Jahresrückblick bei den Vaihinger Grünen – Einschätzung: Immer häufiger treffen die Themen den Nerv der Zeit

VAIHINGEN (p). Der Jahresrückblick des Ortsvereins Vaihingen von Bündnis 90/Die Grünen beginnt mit einem der Höhepunkte im Jahr 2018: im Dezember nahm eine Gruppe bei der Heiße-Herzen-Fahrt des Kanuclubs teil.

„Mehr Grün für Vaihingen“ war nicht nur als Schlagwort auf dem Schild des aufwendig geschmückten Kanadiers zu lesen, sondern dies sei auch als Anspielung auf die kommende Gartenschau gemeint, welche die Stadt Vaihingen mit viel mehr Grün und guten Ideen bereichern soll, heißt es im Bericht des Ortsvereins.

Im Frühjahr wurde ein neuer Vorstand gewählt. Marion Kiebler, Wilfred Breit, Michael Essig und Harald Gassner stehen nun als Team dem Ortsverein vor. Die seit vielen Jahren im März durchgeführte Fahrradbörse war wieder ein toller Erfolg.

Beim traditionellen Weißwurstfrühstück wurden die Vorbereitungen für den Maientagsumzug gestartet. Die Bauern des Aufstandes von 1514 „Armer Konrad“ protestierten schließlich 2018 für mehr Kunst und Kultur in Vaihingen unter dem Motto „Nigihaven na der Zen“ – von dem Kulturevent in der Region 2001 blieb als Attraktion das über die Stadtgrenzen hinaus bekannte Strandleben bestehen.

Im Mai wurde eine Orchideenwanderung im nordöstlichen Stadtgebiet von Harald Gassner angeboten. Dabei wurde allen Teilnehmern bewusst, wie viel schützenswerte und ökologisch vielfältige Bereiche in Vaihingen und Ortsteilen zu finden sind.

In der Mitgliederversammlung im Herbst wurde über die Ergebnisse der Landtagswahlen in Bayern und Hessen diskutiert. „Immer häufiger treffen unsere Themen ‚den Nerv der Zeit‘ und sind in der Mitte der Gesellschaft angekommen“, heißt es weiter in der Mitteilung des Ortsvereins.

Der Bericht der grünen Fraktion aus dem



Ein Höhepunkt beim Rückblick des Ortsvereins Vaihingen der Grünen ist die Heiße-Herzen-Fahrt des Kanuclubs.

Foto: p

Gemeinderat befasste sich, im Hinblick auf die anstehenden Kommunalwahlen im Mai, vor allem damit, wofür die Grünen sich mit Anträgen, Diskussionen und Unterstützung, in der letzten Legislaturperiode eingebracht haben. Als Beispiele werden genannt: Anträge für den Sozialpass, das neue

Parkhaus am Bahnhof, weitere Themen waren demnach der Radweg auf der WEG-Trasse sowie die Unterstützung für die Bewerbung für die Gartenschau, Fair-Trade-Town und das Fernwärmekonzept.

- Heute Abend (8. Januar) wird es um 19.30

Uhr im Gasthaus Engel eine Mitgliederversammlung geben, bei welcher die kommunalpolitischen Ziele für das Wahlprogramm diskutiert werden. Dazu sind alle interessierten Bürger eingeladen – und auch, um zu kandidieren, muss man kein grünes Mitglied sein.